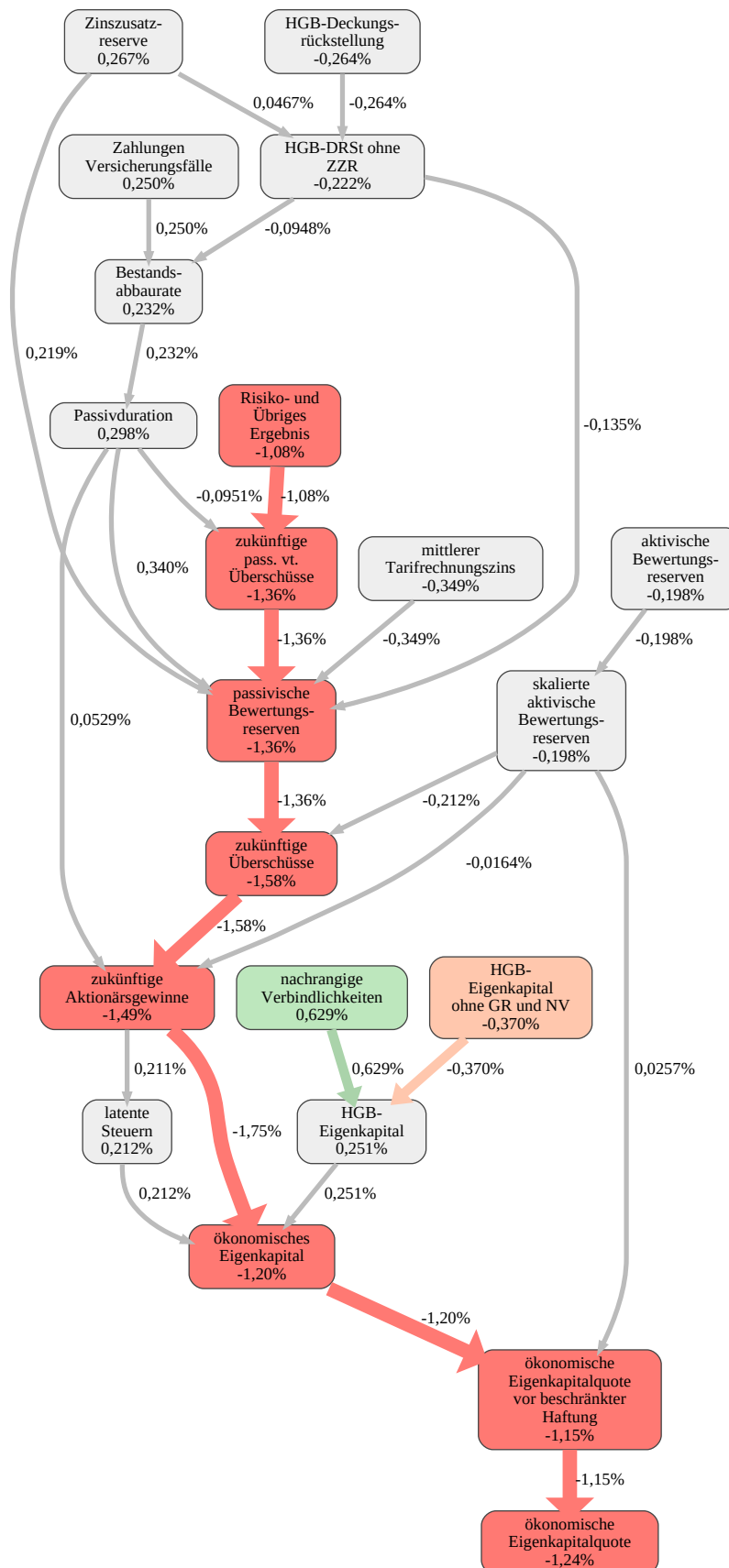




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Württembergische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Württembergische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,63 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Württembergische Leben ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5,7% und liegt damit um 1,2 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 7,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	27.096.507
Fondsgebundene LV	1.793.803
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	29.703.810
HGB-Deckungsrückstellung	24.813.045
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	406.512
Risiko- und Übriges Ergebnis	79.629
Schlussüberschussanteil-Fonds	418.630
Zahlungen Versicherungsfälle	2.270.183
Zinszusatzreserve	1.945.000
aktivische Bewertungsreserven	2.888.240
freie RSt für Beitragsrückerstattung	702.600
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%
nachrangige Verbindlichkeiten	500.000

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	906.512
verfügbare RfB	1.121.230
HGB-DRSt ohne ZZR	22.868.045
Bestandsabbaurate	9,2%
Passivduration	10
skalierte aktivische Bewertungsreserven	2.888.240
Marktwert Kapitalanlagen	29.984.747
Marktwert-Bilanzsumme	32.592.050
zukünftige pass. vt. Überschüsse	821.144
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-924.342
passivische Bewertungsreserven	-103.197
zukünftige Überschüsse	2.785.043
zukünftige Aktionärs Gewinne	630.316
latente Steuern	157.579
ökonomisches Eigenkapital	1.933.928
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	4,5%
ökonomische Eigenkapitalquote	5,7%